

Impfempfehlungen der Schulärztin/des Schularztes

Liebe Eltern/Erziehungsberechtigte

Impfungen schützen das Kind

Impfungen sind das wirksamste Mittel, um Ihr Kind gegen Infektionskrankheiten und daraus folgenden, ernsthaften Komplikationen zu schützen. Impfungen ahmen eine natürliche Infektion nach, ohne jedoch die Krankheit zu verursachen und rufen im Körper eine Abwehrreaktion hervor. Manche Eltern und Erziehungsberechtigte sind über mögliche unerwünschte, schwerwiegende Nebenwirkungen der Impfungen beunruhigt. Eine Impfung wird nur dann empfohlen, wenn der Nutzen durch verhinderte Krankheiten und deren Komplikationen die mit den Impfungen verbundenen Risiken um ein Vielfaches übertrifft. Auch in der Schweiz können Infektionskrankheiten schwerwiegende Gesundheitsprobleme verursachen, weil nicht oder ungenügend geimpft wurde.

Das eigene Kind und andere Kinder schützen

Wer die empfohlenen Impfungen machen lässt, trägt auch dazu bei, dass gefährliche Infektionskrankheiten eingedämmt werden können. Je mehr Menschen geimpft sind, desto seltener treten die Krankheiten in der Bevölkerung auf. Impfungen schützen dadurch nicht nur das eigene Kind, sondern auch Personen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht geimpft werden können, z.B. Personen mit geschwächtem Immunsystem, Schwangere, Neugeborene und Betagte.

Impfempfehlungen des Bundesamtes für Gesundheit (BAG)

Für Kinder empfiehlt der Schweizerische Impfplan bestimmte Basisimpfungen. Diese sind von grundlegender Bedeutung für die Gesundheit jeder Person und bieten zudem einen unerlässlichen Schutz für die Bevölkerung. Zu den Basisimpfungen für Kinder und Jugendliche zählen die Impfungen gegen Diphtherie, Wundstarrkrampf (Tetanus), Keuchhusten (Pertussis), Kinderlähmung (Poliomyelitis), Masern, Mumps, Röteln, Gelbsucht (Hepatitis B), Windpocken (Varizellen, Wilde Blattern) und Gebärmutterhalskrebs (HPV).

Ich habe als Schulärztin/Schularzt den Impfausweis Ihres Kindes überprüft und auf dem Formular "Persönliche Impfkontrolle" (Beilage) jene Impfungen angekreuzt, die ich Ihrem Kind empfehle. Darf ich Sie bitten, den empfohlenen Impfungen durch Ankreuzen zuzustimmen oder abzulehnen und das unterschriebene Formular in einem verschlossenen Umschlag Ihrem Kind in den Kindergarten/in die Schule bis spätestens am mitzugeben.

Falls die Formulare nicht rechtzeitig eingereicht werden, kann die freiwillige und kostenlose Schulimpfung für Ihr Kind nicht durchgeführt werden.

Weitere wichtige Informationen zu den Schulimpfungen finden Sie unter:

- Homepage der Dienststelle Gesundheit LU: www.gesundheit.lu.ch/schulimpfungen
- Impf-Infoline vom Bundesamt für Gesundheit (BAG): **0844 448 448**. Beratung gratis, Telefongebühren Fernbereich Schweiz

Vielen Dank und freundliche Grüsse

Die Schulärztin/der Schularzt

Beilage: Formular "Persönliche Impfkontrolle"